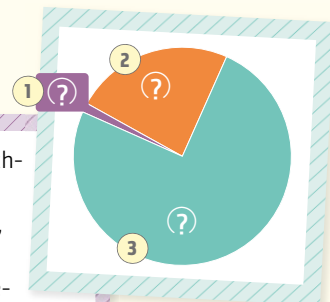


LL1 Fakten und Beispiele

- a** Lies den Text. In welchen Berufsfeldern arbeiten die Menschen in den deutschsprachigen Ländern? Ordne sie dann im Diagramm richtig zu.

A Landwirtschaft ★ **B** Dienstleistung ★ **C** Industrie

Deutschland, Österreich und die Schweiz sind wirtschaftlich sehr aktive Länder. Deutschland zählt zu den größten Volkswirtschaften der Welt. Viele deutsche, österreichische und schweizerische Produkte und Marken sind weltweit bekannt. Man könnte meinen, dass in den deutschsprachigen Ländern deshalb auch viele Menschen in Fabriken arbeiten, die diese Produkte herstellen. Aber das ist falsch. Viele Produktionsstätten befinden sich nämlich im Ausland. In den deutschsprachigen Ländern arbeiten nur 23,5 Prozent aller Berufstätigen in der Industrie. 75% der Menschen arbeiten im Dienstleistungssektor, zum Beispiel im Handel oder im Tourismus, und nur 1,5% arbeiten in der Landwirtschaft.



- b** Welche Produkte aus den deutschsprachigen Ländern kennt ihr? Wo werden sie produziert? Sucht Informationen im Internet und macht eine Liste. Vergleicht dann in der Klasse.

• Auto (-s) ★ • Schokolade (Sg.) ★ • Uhr (-en) ★ • Elektrogerät (-e) ★ • Sportkleidung (Sg.) ★
• Kosmetik (Sg.) ★ • Getränk (-e) ★ • Geschirr (Sg.) ★ • Taschenmesser (-) ★ • Spielzeug (Sg.) ★
• Speise (-n) ★ • Musikinstrument (-e) ★ • Süßigkeit (-en) ★ • Haushaltsgerät (-e) ★ • Ski (-) ★ ...

Ich glaube, in der Schweiz werden Uhren hergestellt.

Stimmt, Schweizer Uhren sind bekannt.

Kennst du eine Süßigkeit aus Österreich?

Gibt es Sportkleidung, die aus Deutschland kommt?


Bei uns sind deutsche Autos beliebt.

Welche Autos kommen denn aus Deutschland?

Das weiß ich nicht.

Dann suchen wir im Internet?

	Produkt	Marke	Produktionsstätte
Deutschland	Autos, ...		
Österreich			
Schweiz			

- c** Unternehmerfamilien. Hör den Text über die Unternehmerfamilie Riegel. Was ist richtig?  1/29

- 1 ☐ Haribo gibt es schon seit mehr als hundert Jahren.
- 2 ☐ Der Firmenname hat etwas mit dem Namen der Unternehmerfamilie zu tun.
- 3 ☐ Hans Riegel mochte Bären sehr gern.
- 4 ☐ Das Rezept für die Haribo Goldbären ist weltweit bekannt.
- 5 ☐ In Deutschland arbeiten siebentausend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Haribo.



LL2 Und jetzt du!

Beantwortet die Fragen.

- 1 Welche Marken und Produkte aus eurem Heimatland sind national und international bekannt?
- 2 Welche Unternehmerfamilien gibt es in eurem Heimatland?
- 3 Gibt es Firmen aus dem Ausland, die in deinem Heimatland produzieren?
- 4 Macht eine Umfrage in der Klasse: Wo arbeiten deine Eltern? In der Landwirtschaft, in der Industrie oder im Dienstleistungssektor?



P1 Sammelt Ideen.

a Arbeitet in Dreier- oder Vierergruppen. Lest den Text und wählt eine der folgenden drei Situationen aus.



• Flugzeugabsturz

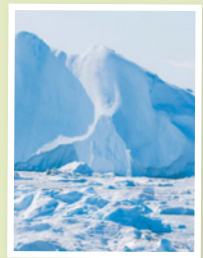
Eure Gruppe war in einem kleinen Flugzeug unterwegs, das über einem unbewohnten Gebiet (Situationen 1–3) abgestürzt ist. Ihr seid die einzigen Personen, die das Unglück überlebt haben. Ihr müsst versuchen, Hilfe zu holen oder so lange zu überleben, bis Hilfe kommt.



Situation 1:
• Ozean



Situation 2: • Sahara



Situation 3:
• Nordpol

b Überlebenshilfen. Lest die Liste mit den Gegenständen durch. Einigt euch, welche sechs Gegenstände ihr für das Überleben braucht. Die Zeichnungen in **c** helfen euch. Macht Notizen und diskutiert in der Gruppe.

Situation 1: Auf dem Ozean

kleines Schlauchboot oder Floß, Zündhölzer, Signalaraketen, Ruder, Öllampe mit Öl, Seekarten vom Absturzgebiet, Messer, Schwimmwesten, 20 Meter Bindfaden, drei Wasserkannister mit Süßwasser, Zelt, Decken und Kissen, Kompass, Angelhaken

Situation 2: In der Sahara

drei Tuben Zahnpasta, zehn Decken, eine Mappe mit Landkarten von Nordafrika, zehn Meter Seil, Sack mit Trockenfrüchten, Campingkocher mit Gaskartuschen, zwei Bleistifte, Messer, Vergrößerungsglas, drei Wasserkannister mit Trinkwasser, fünf Campingstühle, Hüte, eine Schachtel mit alten Zeitungen, Kompass

Situation 3: Am Nordpol

30 Kilo Dosenahrung (Rindfleisch mit Bohnen), 20 Meter Seil, zehn Signalaraketen, ein Schlauchboot, sechs Sonnenbrillen, drei Wasserkannister (mit gefrorenem Wasser), 20 Schachteln Streichhölzer, ein kleiner Schlitten, ein Erste-Hilfe-Kasten, Decken, Kompass, ein batteriebetriebenes Radio, ein kleiner Ölofen mit Heizöl

... brauchen wir auf jeden Fall, um ...
... brauchen wir, damit wir ...
... brauchen wir zum Kochen, ...
... können wir als .../zum ... gebrauchen.

Damit können wir ...
Falls ..., brauchen wir ...
Mit ... kann ... gemacht /
gekocht / geheizt ... werden.

• Rind ≈ männliche oder weibliche Kuh
gefrorenes Wasser ≈ Eis (**frieren**)

c Ihr habt überlebt! Bereitet eine Pressekonferenz vor. Macht Notizen zu den Fragen.

- 1 Wann und wie ist das Unglück passiert?
- 2 Welche Überlebenshilfen hattet ihr?
- 3 Was habt ihr gegessen und getrunken?
- 4 Wie habt ihr euch während dieser Zeit gefühlt?
- 5 Wie habt ihr kritische Situationen gelöst?
- 6 Wie hat man euch gerettet?
- 7 Wie habt ihr euch nach der Rettung gefühlt?



d Übt eure Präsentation. Präsentiert eure Antworten in **c** als Erfahrungsbericht. Jeder in der Gruppe sollte etwas sagen.

Als wir ..., ...
Zuerst / am Anfang ...

Mit ... konnten wir ...
... war wichtig, um ...

Bevor/Während/Nachdem ...
Da/Plötzlich ... Am Ende / Schließlich ...

P2 Spielt die Pressekonferenz in der Klasse als Rollenspiel.

Die Gruppen präsentieren ihre Erfahrungsberichte und beantworten Fragen.

FILM

Schau den Film **Gute Alternativen** an und lös die Aufgaben auf Seite 71.



GRAMMATIK 27+28



FINDE DIE

Sprechblasen-Sätze

IN DEN LEKTIONEN 27 UND 28.

G1 Verb



a Verb brauchen

- Spiel mit, wir **brauchen** dich!
- ♦ Er **braucht nicht** mitzuspielen, wenn er nicht will.

brauchen + nicht, kein, nie, nur ...
→ **zu** + Infinitiv

Ich **brauche nicht** mehr an Noten **zu** denken.

S. 32

b Verben mit Präpositionen

Ich denke nur noch **an** dich, ich träume **von** dir. ♥

mit Akkusativ: denken **an**

ebenso: sich interessieren **für**, sich kümmern **um** ...

mit Dativ: träumen **von**

ebenso: Angst haben **vor**, zweifeln **an** ...

Ich **denke oft an** meine Cousine.

S. 30, 31

c Passiv mit Modalverben

Die Luft **wird verschmutzt**.

Die Luft **darf** nicht länger **verschmutzt werden**!

kann, muss, darf, soll, will, mag ... + Partizip II + **werden**

Der Windpark **soll** bis 2045 **ausgebaut werden**.

S. 40

G2 Nomen und Pronomen, Präpositionen

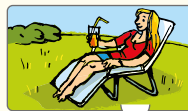
a Präpositionalpronomen

- **Wovon** hast du letzte Nacht geträumt?
- ♦ Von Sommerferien, die nie aufhören.
- **Davon** träume ich schon lange.

! Bei Personen:

- **Von wem** hast du letzte Nacht geträumt?
- ♦ Von meinem Fahrlehrer.
- **Von dem** würde ich nie träumen.

ebenso: sich interessieren **für** → **für wen**, arbeiten mit → **mit wem** ...



von, für, mit ... → **wovon, worfür, womit**
→ **da von, dar für, damit**

träumen **von** → **wovon, davon**

! freuen **auf** → **wo rauf, da rauf**

denken **an** → **wo ran, da ran**

Dabei achtet der Mentalist auf die Körpersprache.

S. 30, 31

b Präposition wegen



- Warum gehst du nicht spazieren?
- ♦ **Wegen** des • Regens. / des • Gewitters. / der • Kälte. / der dunklen • Wolken.

! gesprochene Sprache auch **wegen** + Dativ (wegen dem Regen, wegen ihr)

- Warum machst du die Party nicht bei dir zu Hause?
- ♦ **Wegen** ihm/ihr/ihnen.

wegen + Genitiv

Wegen dir stirbt gerade ein Korallenriff!

S. 42

G3 Satz

a Infinitivsatz mit um ... zu, statt ... zu, ohne ... zu

Moritz fährt mit dem Moped, **um** schneller **zu** sein.

Er fährt durch den Park, **ohne** auf die Spaziergänger **zu** achten.

Er fährt auf der Wiese, **statt** auf dem Fahrradweg **zu** bleiben.

Das kostet 50 €!



Niko nimmt Tabletten, **um** fit **zu** bleiben.

S. 32, 34

b Finale Nebensätze mit *damit*

Moritz fährt durch den Park,

damit er schneller **ist** (um schneller zu sein).
damit seine Freunde nicht **warten müssen**.

Mark leiht Sabrina sein Moped,
damit sie zur Fahrschule fahren kann.

S. 34

c Konditionale Nebensätze mit *falls*

Falls du meine Bananen aus dem Einkaufswagen **nimmst**, werde ich böse.

falls ≈ wenn

Falls das wirklich hilft, warum nicht?

S. 42

27+28 REDEMITTEL

über Ziele sprechen L27, S. 32

Für Niko ist es wichtig, Spaß zu haben.
 Jede Woche ist er ins Fitnessstudio gegangen,
 um gut auszusehen.

Kommunikationsstrategien L27, S. 33

- Du hast sicher keine Lust, ... / Ich bin sicher, du ...
- ◆ Das hängt davon ab. / Das kommt darauf an.
- ..., aber das ist sicher nicht wichtig/interessant ... für dich.
- ◆ Doch/Im Gegenteil, ich kann/mag/möchte gern ...
- Na, dann könnten wir doch ...
- ◆ Na ja, warum nicht ...

Verwunderung ausdrücken L27, S. 33

Das gibt's doch nicht!
 Wie kommt das denn?
 Wie hat sie dich denn rumgekrigelt?

Wünsche ausdrücken L27, S. 34

Ich würde lieber ins Kino gehen, statt mit einer
 Dreijährigen zu spielen.

Ratschläge geben L27, S. 34

Du solltest nicht über die Straße gehen, ohne nach
 links und nach rechts zu schauen.

Sorgen und Hoffnungen äußern L28, S. 37

Ich würde lieber ..., weil ...
 Ich würde denken: ...
 Ich hätte Angst, dass ...

zustimmen L28, S. 37

Das stimmt. Außerdem ...
 Ja, genau. Ich finde auch, dass ...
 Ich sehe das genauso: ...

widersprechen L28, S. 37

Das ist schon richtig, aber ...
 Da muss ich dir widersprechen: ...
 Ich sehe das anders: ...

über Umweltprobleme sprechen L28, S. 38, 39

In der Grafik kann man sehen, dass sich
 die Gletscher verändern.
 Die Grafik zeigt / macht deutlich ...
 Wenn die Temperatur weltweit steigt,
 dann schmelzen ...
 Das größte Problem ist, dass Tierarten
 ausgerottet werden.
 Ich finde, man sollte den Müll trennen.

Ursachen / Verantwortliche angeben L28, S. 39, 42

Die Luft in den Städten wird durch den Verkehr
 verschmutzt.
 Der Klimawandel wird von den Menschen gemacht.
 Wegen meiner Eltern konnten wir die Party nicht
 bei mir zu Hause machen.

über Regeln sprechen L28, S. 42

Es dürfen nur noch Lebensmittel aus der Region
 gekauft werden.
 Wir sollen weniger Fleisch essen.

Cover © Roman – stock.adobe.com
 U2 © www.landkarten-erstellung.de HF/AB
 S. 8: Pfote © Violel Sima – stock.adobe.com; Katze © iStockphoto/LindaYolanda;
 Affe © iStockphoto/MissHibiscus; Hund © iStockphoto/zudy-box;
 Pfote © sonsedsakaya – stock.adobe.com; Pfotenabdrücke © voren1 – stock.adobe.com
 S. 9: Dr. Dolittle © RGR Collection/Alamy Stock Foto;
 Pfote © sonsedsakaya – stock.adobe.com
 S. 10: Washoe / Loulis © picture-alliance/AP Images|Uncredited –
 Laut Forschern der University of Oklahoma hat die Schimpansin Washoe
 ihrem Adoptiussohn Loulis die amerikanische Gebärdensprache beigebracht.
 Beide werden am 22. Oktober 1979 in Norman, Oklahoma, gezeigt.
 S. 11: Schimpanse © PhotosbyPatrick – stock.adobe.com
 S. 15: Carina © Getty Images/E+/filadendron
 S. 16: Hintergrund Smiley's © Drekhann – stock.adobe.com; Clown;
 Kind © Getty Images/iStock/romrodinka; Hund © fotolia/bigandt /
 Illustration © adobeexpress; Handy © Martin – stock.adobe.com;
 Mirjam © Getty Images/iStock/PeopleImages
 S. 17: Hintergrund Smiley's © Drekhann – stock.adobe.com
 S. 18: Mirjam © Getty Images/iStock/PeopleImages
 S. 19: Gruppe © iStockphoto/skynesher; Wandern © Getty Images/iStock/Studio4;
 Crash © Getty Images/E+/meuans; Mädchen © Getty Images/iStock/AnnWorthy;
 Katze © Getty Images/iStock/Daria Kulkova
 S. 20: Mirjam © Getty Images/iStock/PeopleImages
 S. 23: David © Drobot Dean – stock.adobe.com
 S. 24: ÜLL1a © Getty Images/iStock/Redline96; ÜLL1b Karten © Getty Images/
 iStock/Getty Images Plus/Panya; A © PantherMedia/Peter Wey; B © PantherMedia/
 Marcel Paschertz; C © PantherMedia/cibo; D © PantherMedia/Ralf Laesecke;
 E © PantherMedia/fotorobs; Wildschwein © PantherMedia/Roger Wissmann;
 Luchs © PantherMedia/stevebyland
 S. 25: Pfote © sonsedsakaya – stock.adobe.com; Pfotenabdrücke © voren1 –
 stock.adobe.com; Bär © Thinkstock/iStock/Terriana; Bruno (Bär) © action press/
 Museum Mensch und Natur – Problembar Bruno wird im Museum Mensch und Natur
 im Schloss Nymphenburg ausgestellt.
 S. 28: A © iStockphoto/THPALMER; B © iStockphoto/zennie; C © iStockphoto/
 StudioJnc; D © PantherMedia/Jürgen Wiesler; 1 © picture-alliance/Starz Stefanie/
 Verlagsgruppe News/picturedesk.com – ORF Show "The Mentalist";
 Thema: Phänomene, der Mentalist Manuel Horeth; 2 © iStockphoto/David Freund;
 3 © Getty Images/E+/SDI Productions; 4 © ake – stock.adobe.com;
 Spirale © PerepadiaY – stock.adobe.com
 S. 29: Spirale © PerepadiaY – stock.adobe.com; Tarotkarten © chikounaya –
 stock.adobe.com; Manuel Horeth © picture-alliance/Günther Pichlkostner/
 First Look/picturedesk.com – 11.01.2019 – 11:30 UHR "STÖCKL." Sendung 3sat –
 Im Bild: Elisabeth Görgl, Manuel Horeth.
 S. 32: Anna © Shutterstock.com/SpeedKingz; Niko © Getty Images/E+/oleg66
 S. 35: Ski © iStockphoto/technotr; Joshi © Shutterstock.com/sylu1robl
 S. 36: Monise © Getty Images/iStock/Alina555; Arne © iStockphoto/knape;
 Hallig © fotolia/Anke Simon; Tuvalu © Getty Images/iStock/mtcurado;
 Karte © fotolia/photallery; Wasser © Honey Bear – stock.adobe.com (KI-generiert);
 Sturmflut © Getty Images/iStock/Moorefam; Gletscher © PantherMedia/Peter W.;
 Korallenriff © fotolia/Hennie Kissling
 S. 37: Wasser © Honey Bear – stock.adobe.com (KI-generiert);
 Tuvalu © Getty Images/iStock/mtcurado; Muscheln von oben nach unten:
 © fotolia/Robert Nocon; © fotolia/Stefan Thiermayer; © fotolia/Robert Nocon
 S. 39: Schildkröte © Getty Images/iStock/RomoloTavani; Feld © Getty Images/iStock/
 fotokostic; Fisch © iStockphoto/ndejan; Müllhalde © iStockphoto/marpalusz

S. 40: Öl © iStockphoto/eyeidea; Kohle © iStockphoto/eyecraue; Wind © fotolia/
 Rafa Irusta; Solar © iStockphoto/danielschoenen; Atomkraft © iStockphoto/naruiikk;
 Wasserkraft © iStockphoto/Ian Graham; Stromleitung © MaxSafaniuk –
 stock.adobe.com (KI-generiert)
 S. 41: Erbeeren © fotolia/Bauer Alex; Stau © fotolia/Kalle Kolodziej
 S. 43: Fußabdrücke © Vera NewSib – stock.adobe.com
 S. 44: Haribo Goldbären © HARIBO GmbH & Co. KG
 S. 45: Ozean © fotolia/S; Sahara © fotolia/barantza; Nordpol © fotolia/danielegen
 S. 48: Bahnhof © iStockphoto/ollo
 S. 55: Merle © Getty Images/iStock/Photo_Concepts
 S. 56: Krieg © iStockphoto/belterm; Frau © Shutterstock.com/Nicoleta Ionescu;
 Kurve © Shutterstock.com/Westlight; Unwetter © Getty Images/iStock/clintspencer;
 Pest © Art World/Alamy Stock Foto; Oswald © iStock/duncan1890;
 Jens © Shutterstock.com/Cast Of Thousands; Feld © Brilliant Eye – stock.adobe.com
 S. 57: Feld © Brilliant Eye – stock.adobe.com; Frau © Kateryna Kutseul –
 stock.adobe.com; Buch © Getty Images/iStock/daboost
 S. 58: Chemtrails © Shutterstock.com/Gajus; Astronaut © NASA – 20. Juli 1969 –
 Astronaut Buzz Aldrin, Pilot der Mondlandefähre, läuft auf der Mondoberfläche in
 der Nähe der Mondlandefähre. Kommandant Astronaut Neil A. Armstrong nahm
 dieses Foto mit einer 70-mm-Mondoberflächenkamera auf;
 Aluhut © Shutterstock.com/andrey2017
 S. 61: A Hans Rusinek; B © iStockphoto/Valentyn Volkov; C © iStockphoto/ SteveByland;
 D © iStockphoto/skodonell; Sportler © Getty Images/E+/Gang Zhou;
 Adler © Shutterstock.com/Lukas Gojda; Baby © Shutterstock.com/kryzhou;
 Himmel SunsetSky004 by © RussellBrown – Adobe Free Stock
 S. 62: Beine © Getty Images/E+/Gang Zhou; Feuerzeug © iStockphoto/Igor_Profe;
 Faden © iStockphoto/emily2k; Kette © iStockphoto/focalpix; Glocke © iStockphoto/
 dp3010; Autoreifen © iStockphoto/goce; Nagel © iStockphoto/milosluz;
 Hammer © iStockphoto/Hanis
 S. 63: Yvette © Getty Images/E+/oleg66; Schlaufuchs12 © Getty Images/DigitalVision
 Vectors/yuoak
 S. 64: Avatare © Getty Images/DigitalVision Vectors/yuoak
 S. 65: Gretchen und Faust © Getty Images/E+/DianaHirsch; Batman und
 Robin © Atlaspix/Alamy Stock Foto; Hänsel und Gretel © Getty Images/iStock/
 NGvozdeva; Büroklammer © Getty Images/iStock/kolotschenko
 S. 70 – 72: Produktionsfotos: qub media, Hamburg
 S. 70: Landkarte © www.landkarten-erstellung.de HF/AB
 Gesamtes Lehrwerk Papierhintergründe: geknittert © Getty Images/iStock/Eplistera;
 kariert © Getty Images/iStock/TARIK KIZILKAYA

Produktionsfotos: Florian Bachmeier, Schliersee
Illustrationen: Beate Fahrnländer, Lörrach
Zeichnungen „Rosi Rot und Wolf“: Matthias Schwoerer, Badenweiler
Bildredaktion: Natascha Apelt, Hueber Verlag, München

Inhalt der CD

CD 1: Hörtexte zum Kursbuch Lektionen 25 – 28;
 CD 2: Hörtexte zum Kursbuch Lektionen 29 – 30
 © 2024 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland – Alle Urheber- und
 Leistungsschutzrechte vorbehalten. Kein Verleih! Keine unerlaubte Vervielfältigung,
 Vermietung, Aufführung, Sendung. Keine Haftung für Schäden, die bei unsachgemäßer
 Bedienung des Abspielgeräts bzw. der Software hervorgerufen werden können.
Sprecherinnen und Sprecher: Peter Frerich, Manuel Scheuenerstuhl, Peter Veit,
 Dascha von Waberer, Lilith von Waberer, Lara Wurmer, u. a.
Produktion: Atrium Studio, München